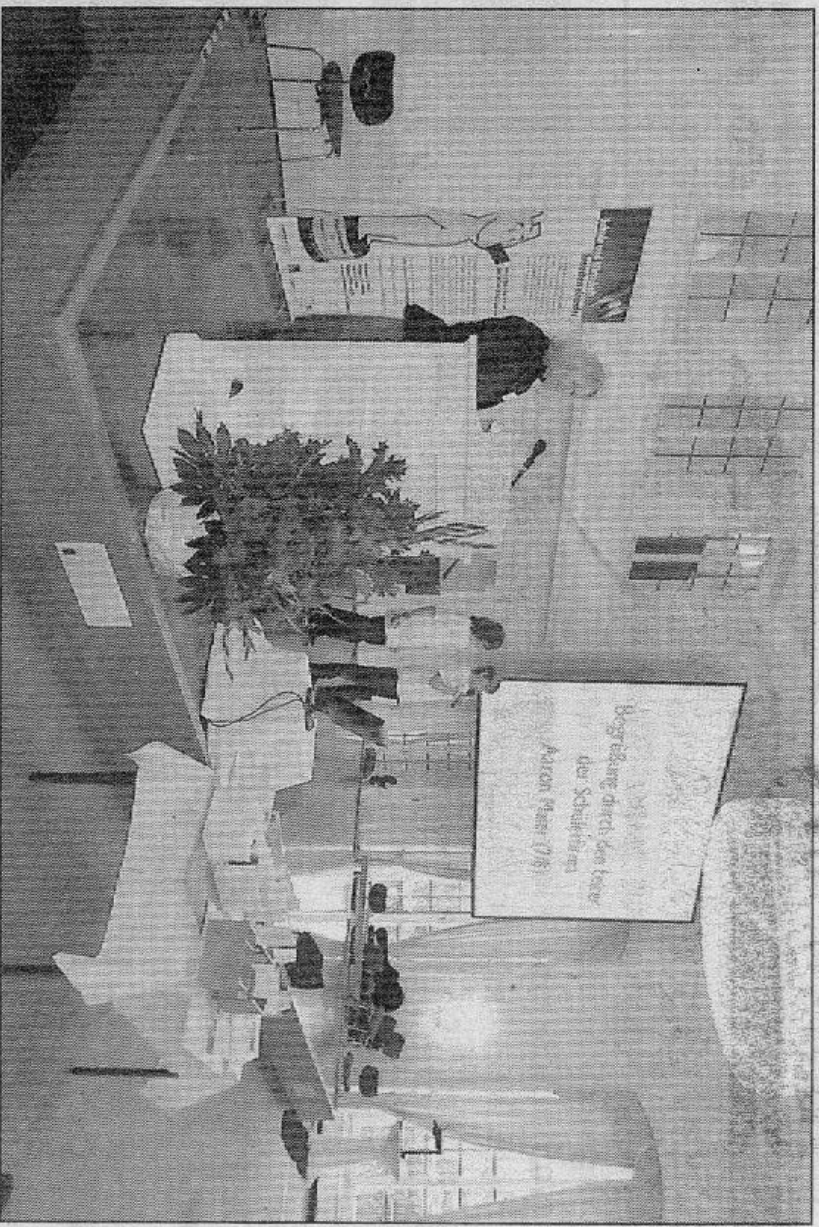


Für Bildungspreis nominiert

Christliche Schule im Hegau

Rielasingen-Worblingen

(swb). Die Christliche Schule im Hegau ist zusammen mit fünf weiteren Schulen in der Endrunde des Wettbewerbs angekommen. Die Preise werden verliehen durch Prof. Dr. H.C. Mult. Reinhold Wüth, Vorsitzender des Stiftungsaufsichtsrates der Wüth-Gruppe sowie Helmut Rau MdL., Minister für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg. »Ohne grundlegende Kenntnisse des Marktes und seiner Zusammenhänge können die Menschen wirtschaftliche Entwicklungen nicht verstehen«, sagte Kultusminister Rau in seiner Ansprache. Es sei deshalb wichtig, ökonomischen Inhalten einen hohen Stellenwert in der Schulbildung einzuräumen. Mit einer Veranstaltung im Weißen Saal des Neuen Schlosses in Stuttgart fiel der Startschuss für den Wüth-Bildungspreis 2009. Insgesamt 15 Schüler und drei Kolleginnen präsentierte ihr Projektvorhaben



Die Christliche Schule im Hegau ist für einen Bildungspreis nominiert.

swb-Bild: pr

dort vor großem Publikum. Die christliche Schule im Hegau bewarf sich mit dem Projekt »Unsere Schule - ein Unternehmen«. Das bedeutet, dass alle Klassen Teil eines jahrgangs- und klassenübergreifenden Ökonomiecurriculums sind. Nun gilt es bis Ende dieses Schuljahres das Projekt weiterzuentwickeln, um sich dann in einer Endpräsentation erneut der Jury zu stellen.